

Revolutionäre Maßnahme gegen HIV: Erster Drogenkonsumraum in München eröffnet

Einweihung des ersten Drogenkonsumraums in Bayern:
Deutsche Aidshilfe kämpft für HIV-Prävention und
Schadensminimierung. Erfahren Sie mehr über diese
wichtige Maßnahme. #Drogenkonsumraum
#HIVPrävention #Bayern #Aidshilfe

Ein neuer Ansatz für die Drogenprävention in Bayern

Die Eröffnung des ersten Drogenkonsumraums im Freistaat Bayern markiert einen bedeutenden Schritt in der HIV-Prävention und Schadensminimierung. Diese Maßnahme rettet Leben und verhindert Infektionen mit HIV und Hepatitis. Die Stadt München, Gastgeber der 25. Internationalen Aidskonferenz AIDS2024, setzt damit ein Zeichen für eine progressive Drogenpolitik.

In Drogenkonsumräumen werden saubere Spritzen und Konsumutensilien bereitgestellt, im Fall einer Überdosis kann erste Hilfe mit einem Notfallmedikament geleistet werden. Der Konsum wird aus der Öffentlichkeit in einen geschützten Rahmen verlagert, was sowohl den Konsumenten als auch der Gesellschaft zugute kommt. Die Weltgesundheitsorganisation WHO empfiehlt dringend die Einrichtung solcher Räume.

Trotz der gesetzlichen Möglichkeit zur Einrichtung von Drogenkonsumräumen in Deutschland weigern sich sieben Bundesländer, darunter auch Bayern, die erforderliche

Rechtsverordnung zu schaffen. Die Deutsche Aidshilfe geht nun gemeinsam mit verschiedenen Organisationen der Drogenhilfe in München voran und eröffnet den ersten Raum seiner Art im Freistaat.

Anlässlich des Gedenktages für verstorbene Drogengebrauchende findet im Anschluss an die Einweihung eine weitere Veranstaltung auf dem Marienplatz statt. Diese erinnert an diejenigen, die möglicherweise noch am Leben wären, wenn adäquate Maßnahmen zur Verfügung gestanden hätten.

Es ist an der Zeit, die Bedeutung von Drogenkonsumräumen und deren Beitrag zur Gesundheit und Sicherheit der Gemeinschaft zu würdigen. Die Eröffnung dieses Raums ist nur ein erster Schritt in Richtung einer umfassenderen Drogenpolitik, die auf Prävention, Schadensminimierung und Respekt vor der Würde jedes Einzelnen beruht.

Einladung zur Einweihung des Drogenkonsumraums

- **Datum:** 19. Juli 2024
- **Zeit:** 10:00 Uhr
- **Ort:** Fraunhofer Straße 21, 80469 München

Redner bei der Einweihung:

- Burkhard Blienert, Beauftragter für Sucht- und Drogenfragen der Bundesregierung
- Verena Dietl, Bürgermeisterin der Stadt München
- Katrin Bahr, Geschäftsführende Vorständin von Condrops e.V.
- Stefan Miller, Vorstand der Deutschen Aidshilfe, und Dirk Schäffer, Referent für Drogen und Strafvollzug

Medienvertreter sind herzlich eingeladen, an diesem

wegweisenden Ereignis teilzunehmen und über die neuen Entwicklungen in der Drogenprävention zu berichten.

Weitere Informationen zu Drogenkonsumräumen und zur Veranstaltung finden Sie auf der offiziellen Website

www.drogenkonsumraum.de.

Kontakt für Anmeldung und Rückfragen:

Deutsche Aidshilfe

Holger Wicht (Pressesprecher)

Tel. 030 69 00 87 16

lebenretten@dah.aidshilfe.de

www.aidshilfe.de

– **NAG**

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de